Presseinformation

24. Juli 2013

Photovoltaikförderung: 28 Millionen Euro stehen bereit

Pernkopf: Zwei Sonnentage liefern Wochenstromverbrauch

Wer jetzt eine Photovoltaikanlage plant, kann bis zu 1.500 Euro an Förderung vom Klima- und Energiefonds bekommen. Aktuell stehen noch 28 Millionen Euro für etwa 19.000 Anlagen zur Verfügung. Gefördert werden maximal fünf Kilowatt-Peak je Anlage, die Förderpauschale pro Kilowatt-Peak beträgt 300 Euro. Gebäudeintegrierte Photovoltaikanlagen, zum Beispiel in der Fassade oder als Sonnenschutz, werden mit 400 Euro pro Kilowatt-Peak gefördert. Die Einreichung ist bis Ende November online unter http://www.pv2013.at/ möglich. In der Folge muss die Anlage innerhalb von zwölf Wochen errichtet werden.

„Eine durchschnittlich große fünf Kilowatt-Peak-Anlage produziert an zwei Sonnentagen etwa 70 Kilowattstunden oder so viel, wie ein Vier-Personen-Haushalt pro Woche verbraucht", so Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. „Über das Jahr betrachtet, kann eine vierköpfige Familie mit einer vier bis fünf Kilowatt-Peak-Anlage ihren Stromverbrauch decken. Die sommerlichen Überschüsse werden dabei ins Stromnetz eingespeist, und an sonnenarmen Wintertagen wird die Energie aus dem Netz bezogen", meint Pernkopf.

Die Spezialisten der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich sind am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag zwischen 9 und 15 Uhr bzw. am Mittwoch von 9 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 02742/221 44 bzw. unter e-mail energieberatung@enu.at, http://www.energieberatung-noe.at/ und http://www.enu.at/ erreichbar. Nähere Informationen auch unter www.enu.at/enu-hilft-bei-einreichung-fuer-pv-foerderung.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at